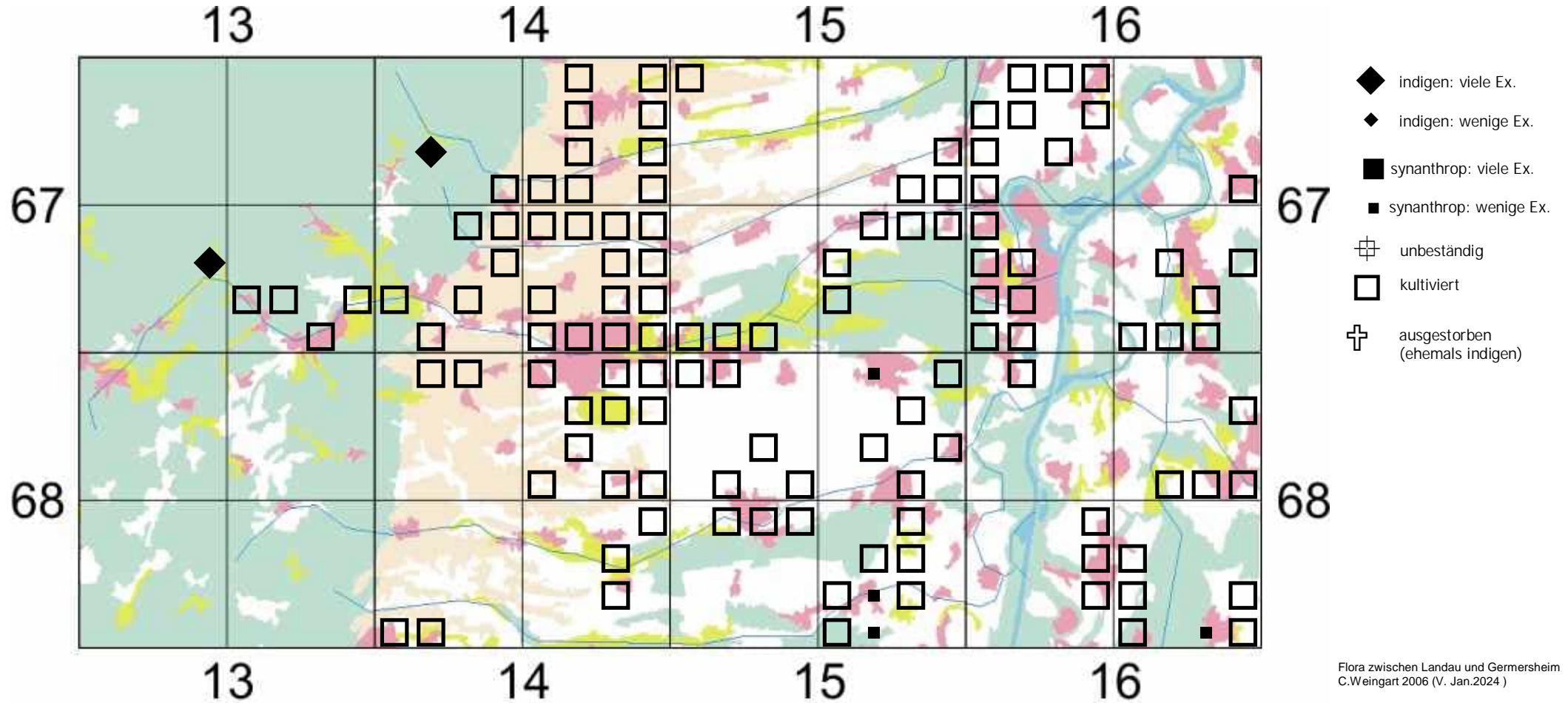


Ribes alpinum L.

Berg-Johannisbeere



Anmerkung von C.Weingart 2006:

Vermutlich ehemals ursprüngliche Vorkommen in felsigen Hang- und Schluchtwäldern des Pfälzer Waldes auf etwas basenreicherer Unterlage, wie sie etwas nördlich außerhalb des Gebietes, z. B. im Elmsteiner Tal auch heute noch vereinzelt bestehen, möglicherweise auch noch im Gebiet und bislang nur übersehen. Vielfach in öffentlichen Grünsteifen, gepflanzten Hecken an Böschungen und Rainen sowie auf Renaturierungsflächen kultiviert, aber nur sehr selten lassen sich aus von Vögeln verbreiteten Samen hervorgegangene einzelne Jungpflanzen beobachten, diese subsponatane Vorkommen, z. B. in beschatteten, alten Mauerwerk sind sicher meist nur sehr unbeständig.

Einstufung Rote Liste Rheinland Pfalz (2023):

ungefährdet

Einstufung RL Baden-Württemberg (2023) für Region Oberrhein: -u

zur "Flora der Pfalz" klicke dort = https://www.pollichia.de/images/gruppen/AK_Botanik/FloraPfalz/Ribes_alpinum.PDF

zu [www.FloraWeb](http://floraweb.de/pflanzenarten/artenhome.xsql?suchnr=4847) klicke dort => <http://floraweb.de/pflanzenarten/artenhome.xsql?suchnr=4847>